

Das **Doerner Institut** ist eines der größten Museumsinstitute Deutschlands und den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen zugehörig. Insgesamt über 50 Restauratoren, Naturwissenschaftler und Ausstellungstechniker arbeiten hier eng zusammen, um mehr als 30.000 Gemälde und Kunstobjekte des Freistaates Bayern in seinen Münchner Museen (Alte Pinakothek, Neue Pinakothek, Sammlung Moderne Kunst in der Pinakothek der Moderne, Sammlung Schack) sowie in 13 Staatsgalerien in ganz Bayern zu erhalten, zu untersuchen und zu erschließen.

Die Verknüpfung von maltechnischer und naturwissenschaftlicher Forschung, Konservierung, Restaurierung und Kunstgeschichte dient dem Verständnis und dem langfristigen Erhalt der reichen Bestände der Pinakotheken in Bayern, die vom 14. Jahrhundert bis hin zur zeitgenössischen Kunst reichen. Die Werkstätten, Labore und Büros des Doerner Instituts befinden sich im Zentrum von München, inmitten des Kunstareals, im Gebäude der Neuen Pinakothek.

In diesem attraktiven Arbeitsumfeld bieten das Doerner Institut und die Schoof'sche Stiftung vom 01.03.2018 bis 30.09.2019 ein **wissenschaftliches Volontariat im Bereich der Restaurierung** an.

Im Rahmen ihres Engagements zur Nachwuchsförderung unterstützt die Schoof'sche Stiftung das Volontariat, das die Möglichkeit zur Erweiterung von praktischen, museumsspezifischen Erfahrungen bietet. Hierbei sollen besonders die fachliche Weiterbildung sowie der Austausch mit Kollegen anderer Abteilungen der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen und Volontären bundesweit im Vordergrund stehen. Neben der fachspezifischen Betreuung durch das Doerner Institut begleitet Sie die Schoof'sche Stiftung mit einem Mentor/einer Mentorin. Zusätzlich zur Volontärsvergütung können Mittel für die Teilnahme an Tagungen, einem Auslandsaufenthalt o. Ä. gewährt werden.

Die Ausschreibung des Schoof'schen Volontariats richtet sich an Absolventinnen und Absolventen von Restaurierungsstudiengängen an Hochschulen, mit einem Abschluss als Master bzw. Diplomrestaurator/in, der nicht länger als ein Jahr zurückliegen sollte. Als Entgelt wird eine Vergütung in Höhe von 50 % der Entgeltgruppe 13 Stufe 1 TV-L gewährt.

Sie bringen Neugierde und Offenheit, Eigeninitiative, Freude an der Teamarbeit, Verantwortungsbewusstsein sowie zeitliche Flexibilität mit? Dann richten Sie Ihre Bewerbung unter der Angabe, in welchem Bereich Sie mitarbeiten möchten (Alte Meister, 19. Jahrhundert, Moderne, Präventive Konservierung), bis spätestens **15.01.2018** an die:

Bayerischen Staatsgemäldesammlungen
Zentrales Personalreferat
Barer Str. 29
80799 München
Bewerbermanagement@pinakothek.de

Nähere Informationen zum Doerner Institut finden Sie auch im Internet unter www.pinakothek.de/doernerinstitut.de. Weitere Auskünfte zur Ausschreibung erteilen Ihnen gerne Dipl.-Rest. Jan Schmidt, Tel. 089.23805-173, oder Frau Krauß, Tel. 089.23805-155.

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber im Sinne des SGB IX bevorzugt. Die Bewerbung von Frauen wird begrüßt (Art. 7 Abs. 3 BayGLG).

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung per Email (nur im PDF-Format). Falls Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Post schicken, beachten Sie bitte, dass Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nur dann zurückgesandt werden können, wenn ihnen ein ausreichend frankierter und geeigneter Rückumschlag beiliegt.